



Allgäu Herbstferien 2022



EIN REISEBUCH VON



Al Porcospino & Dania Keller

Allgäu Herbstferien 2022

17. September – 25. September 2022

GESAMMELTE FLAGGEN



Ein 9-Tage Abenteuer von Al & Dania



12

Footprints



1

Länder



9

Tage



155

Fotos



166

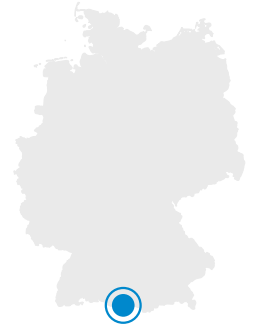
Kilometer



Anreise nach Immenstadt



17. September 2022 in Deutschland, Vorder See



Gestern wurde im Meteo der sogenannte See-Effekt erklärt, anhand des Bodensees. Wenn kalte Luft über einen noch warmen See streicht, kann sie viel Feuchtigkeit aufnehmen und dann später in Form von Regen wieder abgeben. Im Beispiel über dem Bregenzerwald und Allgäu. Heute konnten wir die Theorie in der Praxis erleben. Regnete es auf der Fahrt entlang dem Walensee und durch das Rheintal noch moderat, so wurde der Regen stärker, je näher wir dem Ziel kamen. Die Fahrt vom Rheintal mäanderte durch den Bregenzerwald bis zum Grossen Alpsee im Allgäu über Hügel und durch Täler. Zwischendurch gab es Graupelschauer und Nebelfetzen.

Gerade wollten wir die Rezeption betreten, als auch unsere Freunde Günter und Gisela mit ihrem VW-Camper ankamen.

Bald waren wir angemeldet und wir konnten unsere Parzellen belegen. Der VW Bus war schnell parat und auch wir hatten den Wohnwagen bald platziert. Jetzt fehlte nur noch das Vorzelt. Als wir das Gestänge richtig zusammengesteckt hatten, begann es wieder kräftig zu regnen.

So setzten wir uns in den Bus und genossen Kaffee und feinen Kuchen von Gisela.

Bald danach konnten wir das Zeltdach gemeinsam aufstellen. Für die Seitenwände hat es aber nicht mehr gereicht.

So spielten wir, bis zum Abendessen im Camping Restaurant, ein paar Runden Brändi Dog.

Nach dem Znacht gab es noch eine Spielrunde Rummykub und dann gings ab in den Schlafsack. Der Regen klopft auf das Wohnwagendach und wird uns bald in den Schlaf trommeln ...

Regen



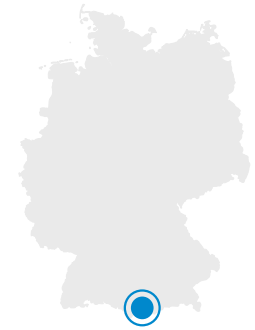
7 °C

Höhe über NN

728 m







Schloss Neuschwanstein



18. September 2022 in Deutschland, Neuschwanstein

Es hat tatsächlich die ganze Nacht geregnet. Nach dem Aufwachen studierten wir die möglichen Regen-Programme, unter anderem Schloss Neuschwanstein. Da wir wussten, dass man dafür Tickets vorausbuchen muss, wollten wir für die nächsten Tage etwas reservieren. Aber gemäss Online Shop waren nur noch heute Führungen frei. So entschieden wir uns für die heutige 14:00 Tour mit deutschem Führer. Bald nach dem Frühstück machten wir uns auf Richtung Hohenschwangau hinter Füssen. Wegen dem Grenzübergang ins Tirol gab es kurz vor dem Ziel einen Stau auf der Autobahn. Aber wir erreichten noch rechtzeitig den Parkplatz unterhalb des Schlosses und liessen uns mit einem Bus noch etwas näher bringen. Zu Fuss folgten wir den Touristenströmen zum Schloss. Unterwegs konnten wir schon einige Blicke auf das Märchenschloss von König Ludwig II erhaschen. Kurz vor der Führung konnten wir im Schlosshof erste Eindrücke gewinnen. Dann durften wir die Räumlichkeiten im Schloss besichtigen. Es ist nicht ganz so prunkhaft wie Versailles oder Schönbrunn, aber doch recht eindrücklich. Da das Schloss erste Ende des 19 Jahrhunderts erbaut wurde, hatte es schon einige moderne Errungenschaften, wie fliessendes Wasser und Telefon. Vom Balkon im zweiten Geschoss hatte man einen wunderbaren Blick auf die nahen Seen in einer lieblichen Landschaft und auf das Schloss Hohenschwangau, welches Ludwigs Vater Maximilian bewohnt hatte.

Bewölkt

 12 °C

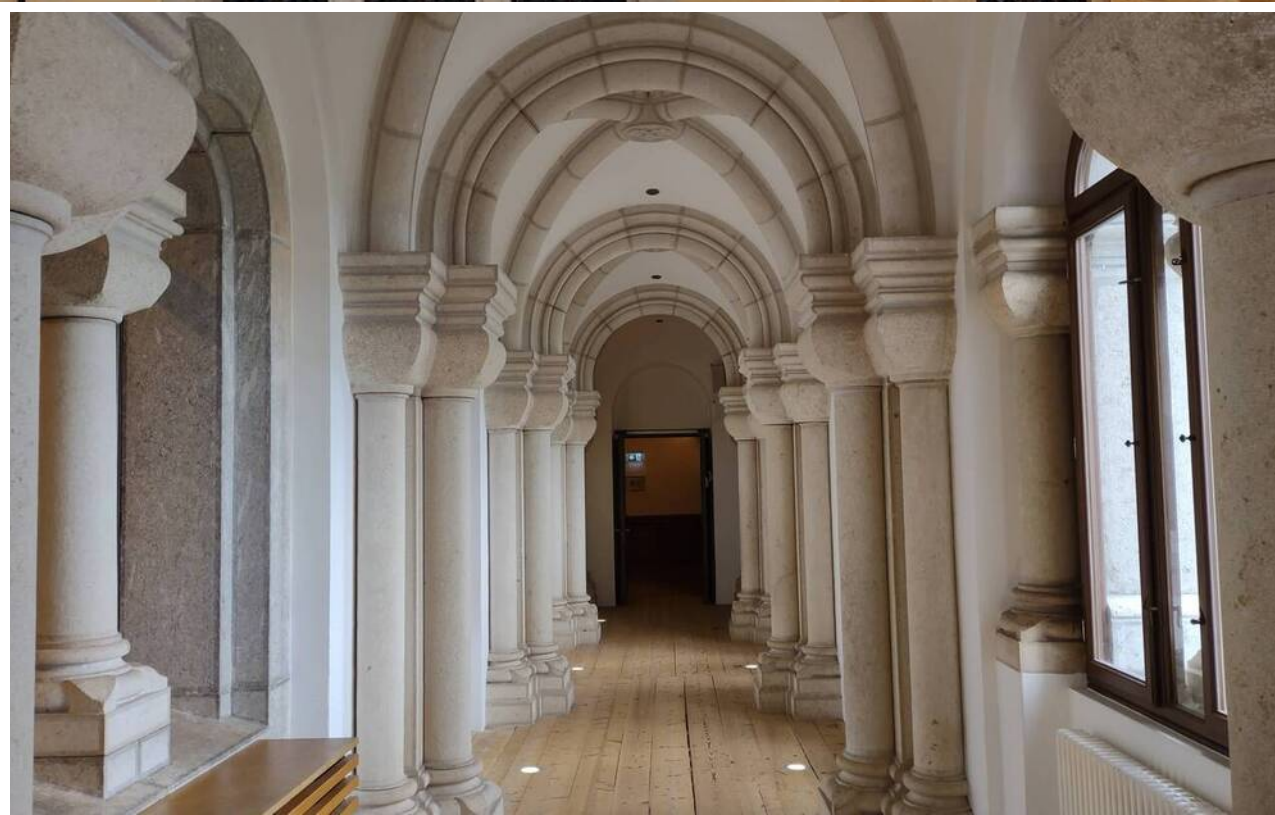
Höhe über NN

963 m



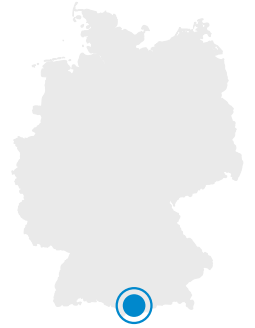












Füssen

 18. September 2022 in Deutschland, Galgen Bühl

Nach der Besichtigung von Schloss Neuschwanstein fuhren wir ins nahe Füssen und machten eine Stadtbesichtigung mit dem Hohen Schloss und dem Kloster St. Mang. Die Altstadt von Füssen besticht durch schöne Häuser und Gassen.

Bevor es wieder zurück zum Campingplatz ging, genossen wir in einem der vielen Restaurant ein reichliches Abendessen mit Bier von der König Ludwig Brauerei.

Bewölkt

 12 °C

Höhe über NN

795 m













Wanderung um den Grossen Alpsee

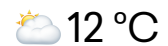
 19. September 2022 in Deutschland, Vorder See

Heute konnten wir im freien Frühstück. Noch hat es auf den Parzellen viele Pfützen. Heute entschieden wir uns für eine Wanderung um "unseren" See. Auf der Südseite mussten wir zuerst einige Höhenmeter erringen. Danach ging es dem Hügel entlang, hoch über dem See, ans andere Ende. So hatten wir immer wieder schöne Ausblicke auf den See und unterwegs konnten wir auch einen Wasserfall bestaunen. Er hatte natürlich genügend Wasser um eindrucklich herabzustürzen.

Auf dem Rückweg folgte der Weg direkt dem Nordufer. So konnten wir die Enten und Boote beobachten. Zurück auf dem Campingplatz, genossen wir bei Sonnenschein ein feines Raclette mit feinen Beilagen aus Gisela's Schatzkammer.

Den Abend beschlossen wir wieder mit ein paar Spielrunden, dann aber im warm geheizten Bus.

Teils bewölkt



12 °C

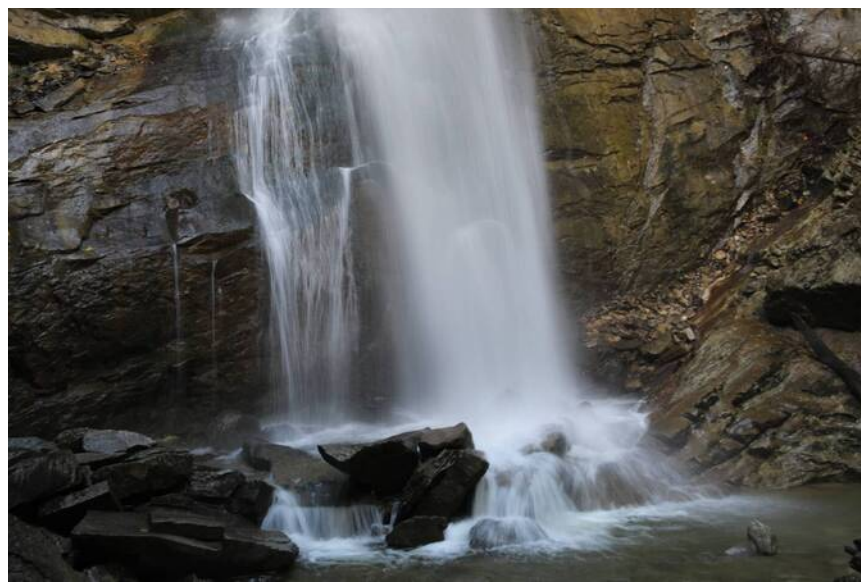
Höhe über NN

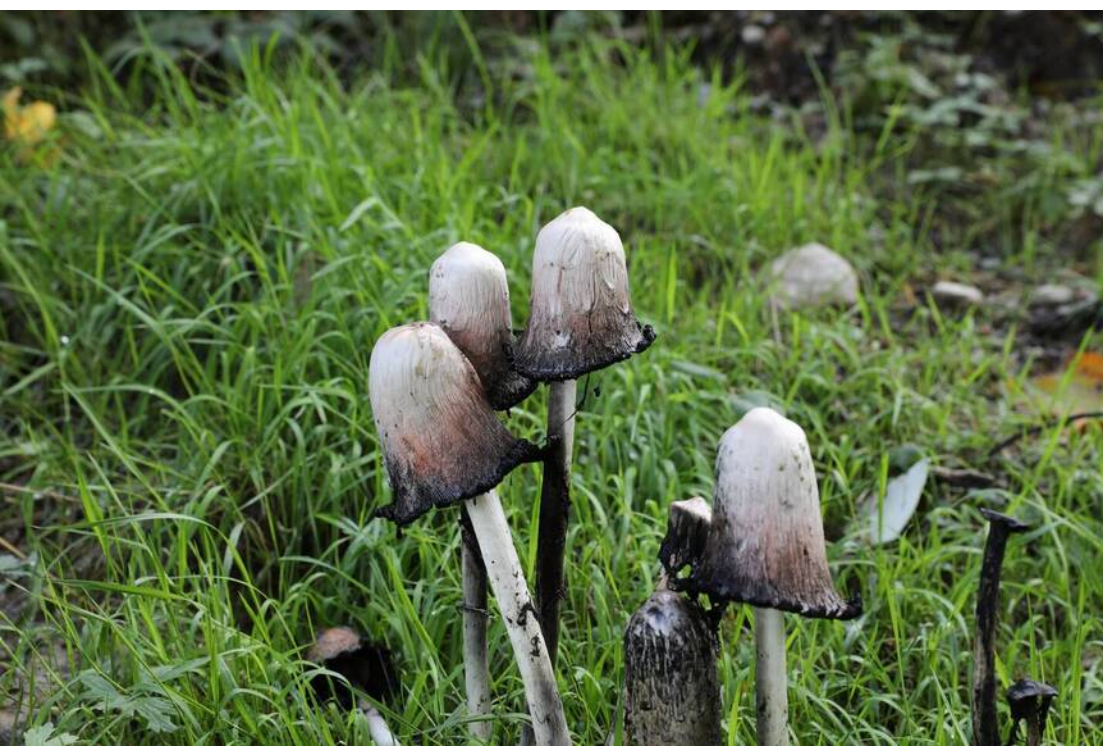
735 m

GPX



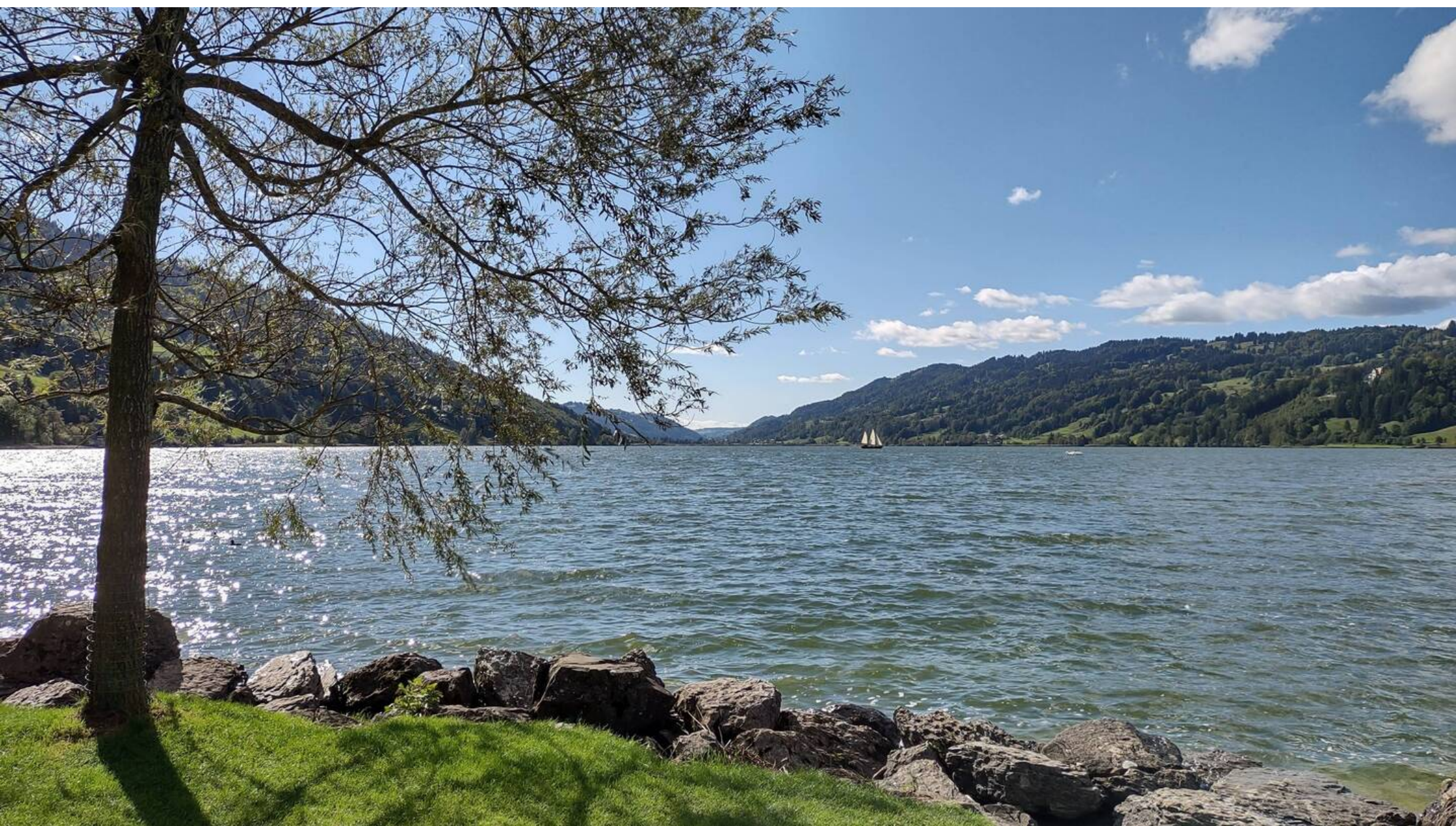














Velotour nach Sonthofen

 20. September 2022 in Deutschland, Vorder See

Eigentlich wollten wir heute mit den Velos nach Oberstdorf radeln um die Sprungschanzen zu bewundern. Aber schon vor der Abfahrt bemerkte Dania, dass ihr Akku nur 42 km hergab. Trotzdem starteten wir wie geplant die Route. Als es bald einmal etwas in die Hügel ging, war die Restreichweite nur noch 22 km. So entschieden wir uns, die Fahrt abzukürzen und in Sonthofen eine Ortsbesichtigung zu machen. Der Ortskern mit der Einkaufszone war schnell erkundigt und nach einer Kaffeepause ging es der Iller entlang wieder zurück zum Campingplatz. Heute war es nicht mehr ganz so sonnig wie gestern und auf der Rückfahrt blies auch ein kalter Wind. So waren wir ganz froh, dass wir nicht so weit radeln mussten.

Zurück beim Camping brutzelten wir nach einer Apero-Pause feines Gemüse aus Günter's Garten auf dem Grill-Wok und dazu gab es Thüringer Würstchen und Caprese.

Wir planen die ganze Tour mit vollen Akkus noch einmal anzugehen ...

Teils bewölkt

 12 °C

Höhe über NN

734 m

GPX





Immenstadt



Sonthofen









Velotour zum Niedersonthofener See

 21. September 2022 in Deutschland, Niedersonthofener See

Nach kühler Nacht zeichnete sich heute ein Traumtag ab. Schon am Morgen zeigte sich nur blauer Himmel. So konnten wir im Freien frühstücken und schon bald danach machten wir uns bereit für eine Radtour.

Es wurde eine nicht zu lange Tour mit nicht zu vielen Höhenmetern gewünscht. So legten wir das Ziel auf den nördlich von uns gelegenen Niedersonthofener See. Bald erreichten wir die Iller und wir folgten ihrem Lauf nach Norden.

Beim See angekommen, starteten wir mit der Runde um den See. Alle paar hundert Meter mussten wir anhalten und einen Geocache loggen. Zum Glück waren sie leicht versteckt und wir verloren nicht zu viel Zeit. Beim Nordufer entdeckten wir ein Restaurant, wo wir eine Trinkpause machten, bevor wir die Seeumrundung abschlossen und entlang eines Hügels auf anderem Weg Richtung Immenstadt radelten.

Hier besichtigten wir den Stadtkern mit seinen älteren Gebäuden und Geschäften. Auf dem Hauptplatz fanden wir einen Tisch an der Sonne und gönnten uns ein typisches Allgäuer Essen (Spätzle, Zwiebelrostbraten).

Von hier war es nicht mehr weit bis zum Camping. Am Ufer des Sees liessen wir uns von den letzten Sonnenstrahlen aufwärmen, denn unterwegs blies eine kühle Bise.

Sonnig

 14 °C

Höhe über NN

726 m





Niedersonthofener See

















Wanderung Nagelfluhgrat



22. September 2022 in Deutschland, Mittag-Berg

Heute liessen wir Günti und Gisela allein auf dem Campingplatz zurück, denn wir wollten eine längere Wanderung machen.

Mit dem Sessellift fuhren wir auf den Mittag, den Immenstädter Hausberg.

Hier begann die Gratwanderung entlang einer Kette von Nagelfluh Bergen, welche zum Naturpark Nagelfluhkette gehören.

Zur ersten Spitze, dem Steineberg, führte eine steile Leiter. Diese konnten wir aber umgehen, denn Dania war sich nicht ganz sicher, ob sie da hoch will.

Hier machten wir eine kurze Rast, einen Ovomaltine Riegel lang.

Weiter ging es auf dem Grat über das Steinköpfe bis zum Stuiben.

Stellenweise mussten wir ein paar Schritte durch Schnee machen und ab und an mussten wir uns an Halteseilen entlang hanteln.

Auf dem Stuiben machten wir Mittagsrast und vertilgten unsere mitgebrachten Wurstbrötchen. Ab hier ging es nur noch bergab, bis zur Talstation der Sesselbahn.

Auf der Alpe Gund gönnten wir uns ein Stück Kuchen und etwas zu trinken. Danach ging es durch Wald über Wurzeln hinunter, bis wir am Schluss die letzten nicht enden wollenden Meter auf einer Forststrasse abspuhelten.

Die Aussicht vom Grat hat aber die letzten Strapazen mehr als wett gemacht.

Man konnte in Richtung Süden die Kette der verschneiten Alpen sehen. Auch den Verlauf der Iller vorbei an Sonthofen und Immenstadt nach Norden konnte man von oben betrachten.

Zurück auf dem Campingplatz kredenzte uns Günter ein frisches Bier und nach der verdienten Dusche kehrten wir im nahen Dorf ein und danach gab es die obligatorische Spielrunde in GüGi's VW-Bus.



Judith M Potzdonner!

Teils bewölkt



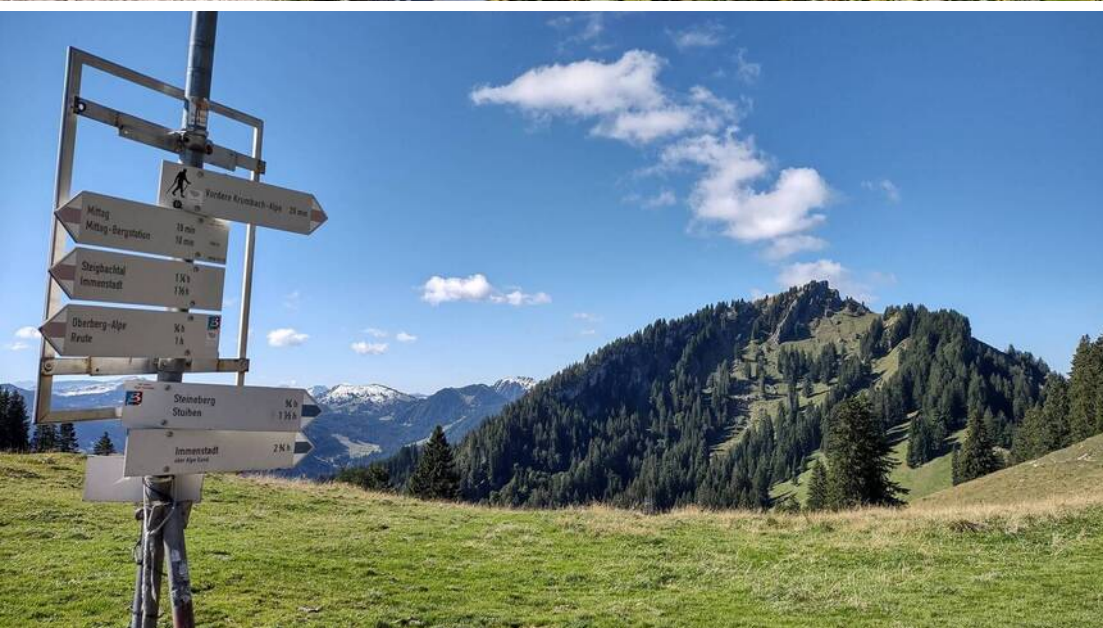
11 °C

Höhe über NN

1.395 m

GPX

















Wanderung Nagelfluhgrat - weitere Bilder

 22. September 2022 in Deutschland, Mittag-Berg

 Judith M Sehr schön! Aber wo sind die ersten Bilder?

Teils bewölkt

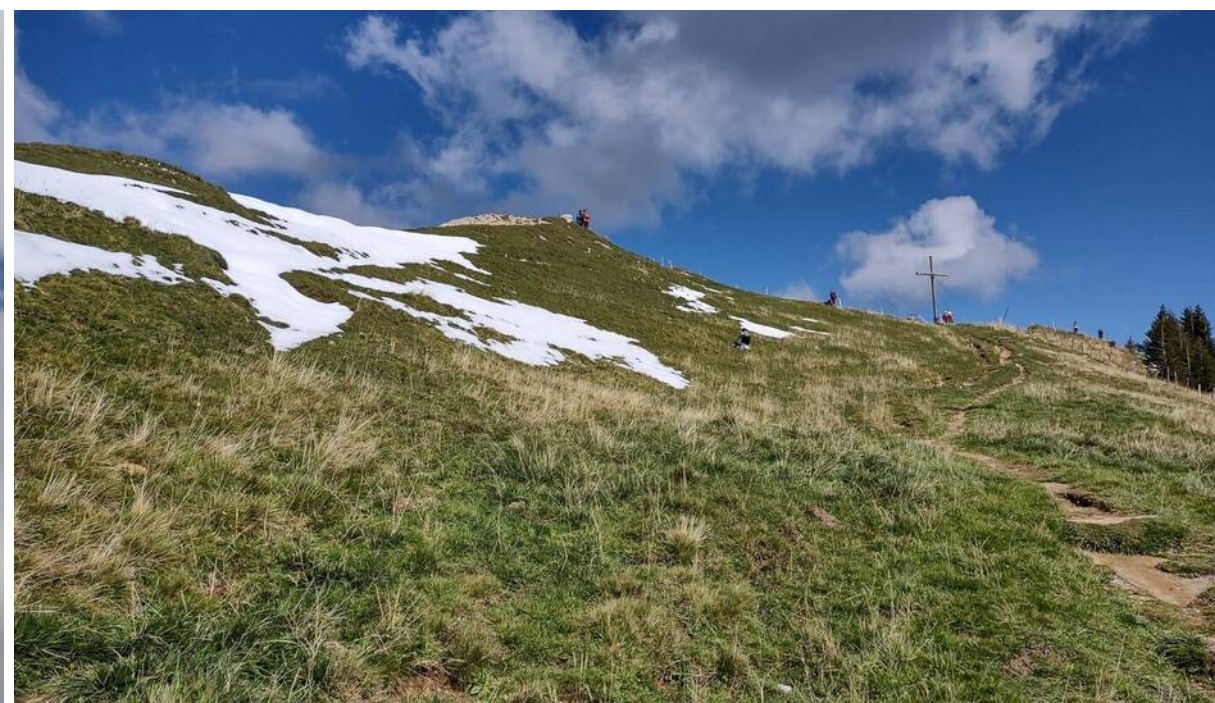
 11 °C

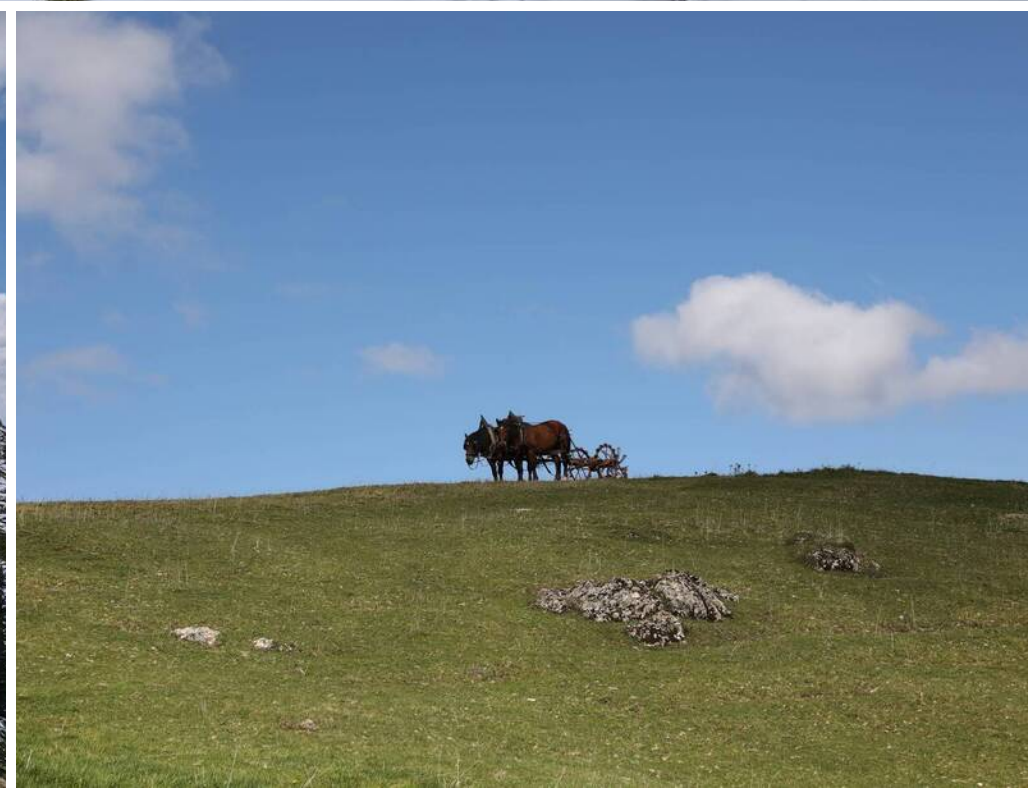
Höhe über NN

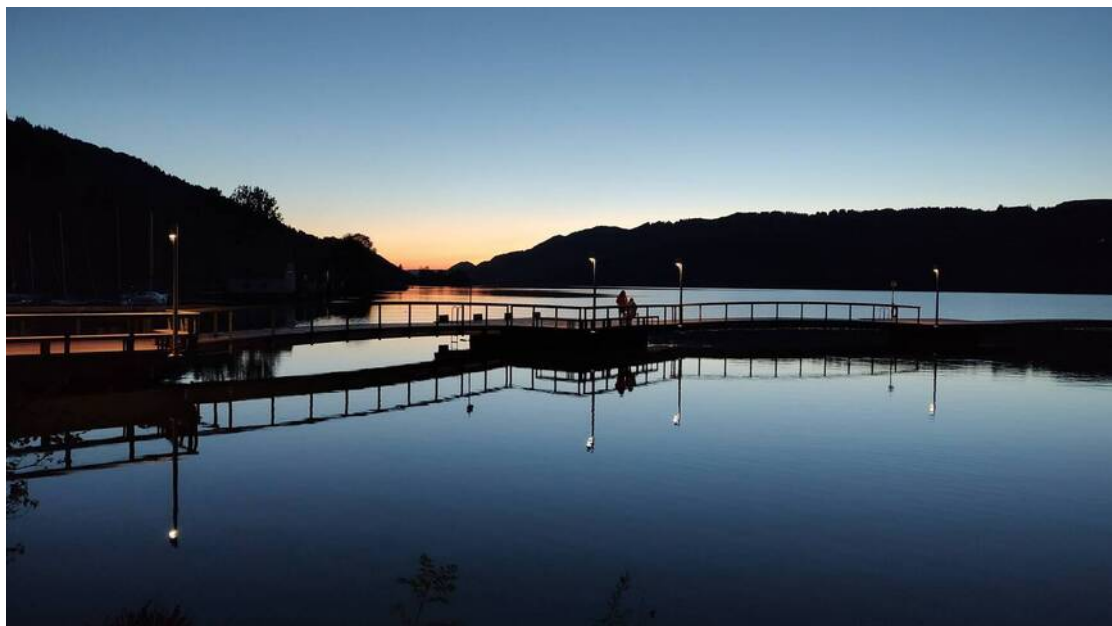
1.399 m

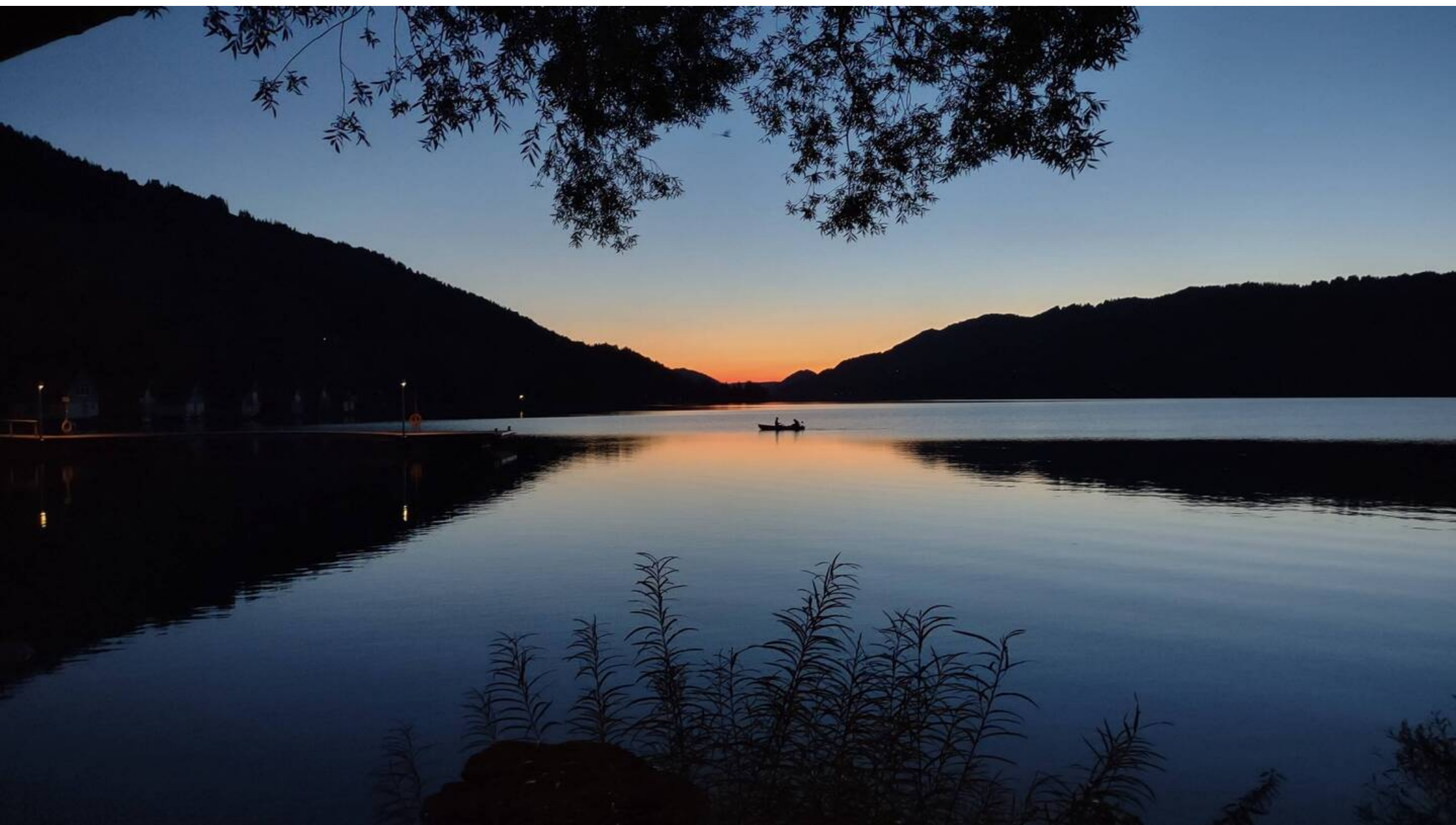














Velotour Missen - Oberstaußen

 23. September 2022 in Deutschland, Großer Alpsee

Heute dauerte es am Morgen etwas länger bis sich der Nebel auflöste. Aber mit den ersten Sonnenstrahlen konnten wir wieder im freien frühstücken.

Bald danach machten wir uns auf die Fahrrad-Tour. Am Anfang ging es einige Kilometer stetig aufwärts. Bald hatte man eine schöne Aussicht auf den Grossen Alpsee. Umso mehr genossen wir die anschliessenden Abfahrten und ebenen Strecken. In Missen machten wir einen kurzen Foto-Stopp, Kirche und Brauerei waren die Sujets.

Danach ging es auf und ab und bald durch ein kleines Tälchen Richtung Oberstaußen durch das Allgäuer Hinterland, dort wo die Milch wächst (ähm die Kühe weiden).

Oberstaußen ist ein kleiner Kurort mit vielen Hotels und Souvenirshops.

Von hier ging es entlang der Konstanzer Ach Richtung Grossen Alpsee. Am Nordufer entlang erreichten wir bald wieder unseren Camping-Platz.

Nach einem Aperero wurde bald das Abendessen zubereitet, grillierte Zuchetti mit Raclette Käse überschmolzen und Risotto Milanese.

Bewölkt

 16 °C

Höhe über NN

722 m

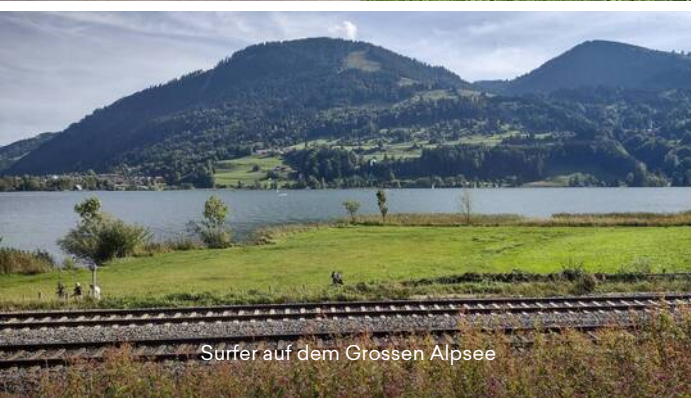
GPX















Kempten

 24. September 2022 in Deutschland, Kloster Kempten

In der Nacht hat es leicht geregnet und am Morgen hingen die Wolken recht tief. So entschieden wir uns für einen Ausflug nach Kempten.

Nach kurzer Fahrt erreichten wir eine der ältesten Städte Deutschlands und parkierten ganz in der Nähe der Basilika. Bei trockenem Wetter besichtigten wir die Altstadt mit der Basilika und die St.-Mang Kirche. Vor der Basilika war gerade Markt. So bummelten wir durch die Stände. Anschliessend besichtigten wir die Orangerie der Residenz, und danach stiegen wir hoch zur Burg über der Iller.

Weiter ging es durch die Altstadt mit dem Rathaus und zum Schluss liessen wir uns durch die Einkaufsmeile treiben. Nun fing es leicht zu nieseln an und wir gingen zurück zum Parkhaus.

Bewölkt

 15 °C

Höhe über NN

679 m

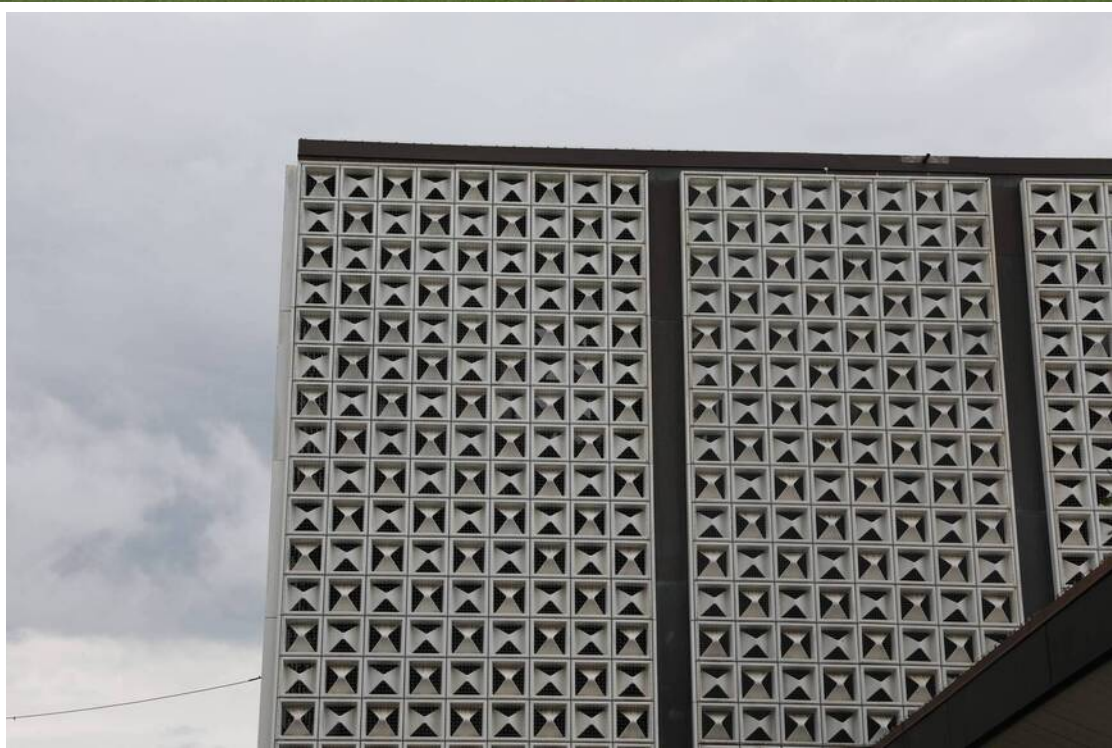




Residenz









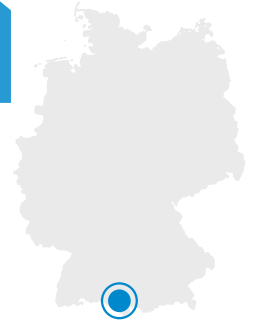
Rathaus



St.-Mang Kirche







Isny

 24. September 2022 in Deutschland, Wassertor

Von Kempten fuhren wir weiter nach Isny, ein schönes Städtchen mit fast vollständiger Ringmauer und vier Eingangsportalen.

Bald hatten wir alle Gassen und Türme abspaziert, ein kurzes Stück auch auf der Stadtmauer. Im Ort war nicht mehr viel los, da am Samstag Nachmittag die meisten Shops geschlossen sind.

Wir fanden aber ein geöffnetes Restaurant mit warmer Küche. Alfred gönnte sich die lokale Spezialität "Maultaschen", während Günter ein Hirschgulasch bestellte und Dania konnte dem Hamburger nicht widerstehen. Danach ging es zurück zum Campingplatz, wo wir nach dem Dessert "Stalden-Crême" noch eine Runde spielten. Die Wetterprognosen sind bis Ende nächster Woche leider nicht sehr vielversprechend und wir werden morgen früher als geplant wieder heimreisen.

Bewölkt

 14 °C

Höhe über NN

715 m









Verfrühte Heimreise

 25. September 2022 in Deutschland, Vorder See

Wie gestern angekündigt, sind wir heute wieder nach Hause gereist. In der Nacht hat es immer wieder mal geregnet und die Wetterprognosen zeigten bis Donnerstag Regentage an. Um den Lagerkoller zu vermeiden, haben wir uns entschieden, abzureisen.

Nach dem Frühstück im Wohnwagen begannen wir unsere sieben Sachen abzubauen und zu verstauen. Mit unserer Routine war dies bald erledigt. Das Zeltvordach haben wir noch feucht in den Wohnwagen gelegt um es zu Hause trocknen zu lassen.

Aus irgendeinem Grund wollte das Navi die Heimreise nicht gleich wie die Hinreise machen. So fuhren wir wohl auf direkterem Weg bis Bregenz. Ab da waren es dann noch ein paar Autobahnkilometer bis nach Hause. Immer wieder mussten die Scheibenwischer ihre Arbeit verrichten.

Bald waren alle Utensilien wieder versorgt, der Wohnwagen eingeparkt und die erste Wäsche in der Maschine. Jetzt lassen wir uns vom Wetter hier in der Schweiz überraschen, um während der zweiten Ferienwoche doch noch ein paar Touren zu machen.

Zeit

15 Uhr

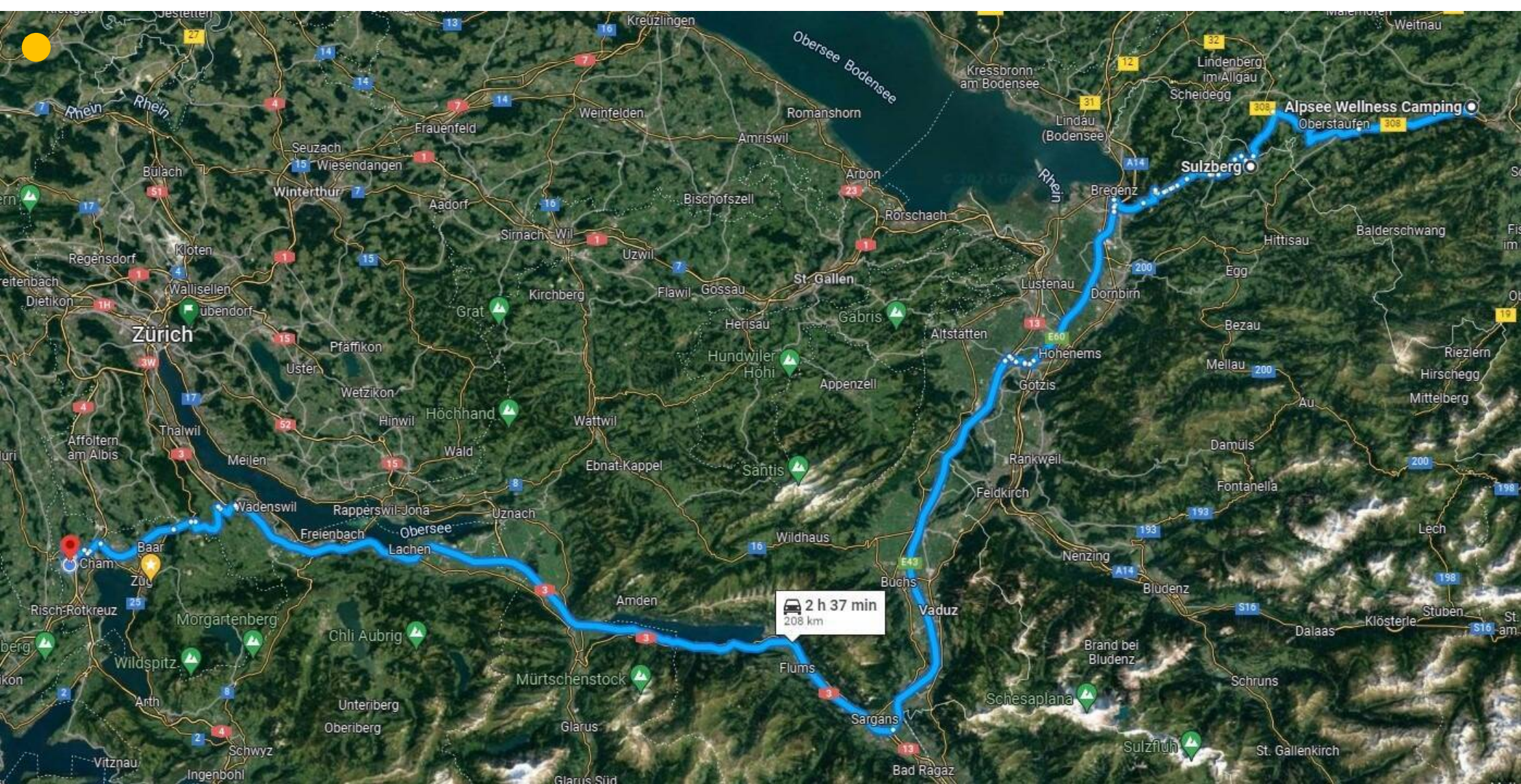
Regen



13 °C

Höhe über NN

730 m







Deine FindPenguins Reisen in einem Buch.

